

## „Abschied nehmen“: Schoberstiftung ermöglicht neue Auflage der Broschüre

Leitfaden bietet Informationen für Eltern, deren Kind stirbt



Die vier Autorinnen des Leitfadens und Prof. Dr. Heribert Jürgens (3.v.l.), Prof. Dr. Dr. Otmar Schober (4.v.l.) und Dr. Anna Schober (5.v.l.).

Münster (ukm/dre). Die Broschüre „Abschied nehmen“ mit Informationen für Eltern, deren Kind stirbt, ist in neuer Auflage erhältlich. „Mit dieser Broschüre wollen wir Hilfe geben in Situationen für Eltern, in denen der eigene Verstand blockiert ist, vielleicht blockiert werden muss“, so Dr. Anna Schober und Prof. Dr. Dr. Otmar Schober, Vorstandsmitglieder der Schoberstiftung. Diese Stiftung für christliche Hospizarbeit hat die Neuauflage finanziell ermöglicht.

Der (drohende) Verlust des eigenen Kindes bringt Eltern in eine Situation, die sie nur selbst erfassen können. Ganz bewusst bietet der Leitfaden daher ganz konkrete und praktische Informationen für die Dinge, die beim Tod eines Kindes „organisiert werden müssen“, erläutert rechtliche Aspekte und gibt einen Überblick über Beratungsstellen und weiterführende Literatur, so Monika Kunze, eine der vier Autorinnen des Leitfadens.

Monika Kunze arbeitet als Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerin in der Kinderonkologie des Universitätsklinikums Münster (UKM). Gemeinsam mit Dr. Gabriele Brandt (Vodafone Stiftungsinstitut, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln), Karin Evers (Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, UKM) und Antje Himmelbach (Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, UKM) hat sie den 40-seitigen Leitfaden erstellt. Die Broschüre ist entstanden im Rahmen einer Zusatzweiterbildung „Palliativversorgung bei Kindern und Jugendlichen“.

Prof. Dr. Heribert Jürgens; Direktor der UKM-Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin (Pädiatrische Hämatologie und Onkologie) betont: „Gerade in einer Phase, in der die medizinische und pflegerische Versorgung im Krankenhaus, trotz aller Fortschritte und spürbaren Erfolge, an ihre Grenze kommt, sind konkrete Informationen und Ansprechpartner für die Eltern wichtig. Daher bedanke ich mich bei den Autorinnen und bei

der Schoberstiftung dafür, dass es diesen Leitfaden gibt.“

Die Broschüre kann bezogen werden an folgenden Stellen:

Universitätsklinikum Münster  
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Pädiatrische Hämatologie und Onkologie –  
Tel. 0251 / 83 - 57742  
E-Mail: [paedonc@uni-muenster.de](mailto:paedonc@uni-muenster.de)  
[www.klinikum.uni-muenster.de](http://www.klinikum.uni-muenster.de)

Schoberstiftung  
Stiftung für christliche Hospizarbeit  
Tel +49 251 / 863854  
E-Mail: [kontakt@schoberstiftung.de](mailto:kontakt@schoberstiftung.de)  
[www.schoberstiftung.de](http://www.schoberstiftung.de)